



Ausschreibung

Langstreckentest (HLS) des Bayerischen Ruderverbandes auf dem Main-Donau-Kanal in Erlangen

Ausrichter:	Ruderverein Erlangen e.V. 1911 (RVE)
Termin:	Samstag, den 26. Oktober 2024
Veranstaltungsort:	Ruderverein Erlangen, Habichtstr.12, 91056 Erlangen
Meldeschluss:	Mittwoch, den 16.10. 2023, 22:00 Uhr
Meldungen an:	langstrecke@ruderverein-erlangen.de

Bitte bei der Meldung das aktuelle elektronische Meldeformular von der Homepage des BRV nutzen!
Es muss das Rennen, Verein / Renngemeinschaft, Geburtsjahr und Leichtgewicht angegeben werden.

Rennen:

Nr.	6000 m	Nr.	3000 m
1	Großboot	21	Jungen 2x 13 u. 14 Jahre
2	Frühstarter	22	Jungen 2x LG 13 u. 14 Jahre
3	JM 1x B	23	Jungen 2x 12 u. 13 Jahre
4	JM 1x B LG	24	Jungen 2x LG 12 u. 13 Jahre
5	SM 2- A/B	25	Mädchen 2x 13 u. 14 Jahre
6	JM 2- A	26	Mädchen 2x LG 13 u. 14 Jahre
7	SF- A/B 2	27	Mädchen 2x 12 u. 13 Jahre
8	JF 2- A	28	Mädchen 2x LG 12 u. 13 Jahre
9	JM 1x A	29	Jungen 1x 14 Jahre
10	JM 1x A LG	30	Jungen 1x LG 14 Jahre
11	JF 1x A	31	Jungen 1x 13 Jahre
12	JF 1x A LG	32	Jungen 1x LG 13 Jahre
13	SM 1x A	33	Mädchen 1x 14 Jahre
14	SM 1x B	34	Mädchen 1x LG 14 Jahre
15	SF 1x A/B	35	Mädchen 1x 13 Jahre
16	JF 1x B	36	Mädchen 1x 13 LG Jahre
17	JF 1x B LG		
18	Spätstarter		

Mit seiner Meldung stimmt jeder Teilnehmende zu, dass die vom Veranstalter angefertigten Foto-, Ton- und Filmaufnahmen im Zusammenhang mit der Veranstaltung veröffentlicht werden dürfen.

Hinweise:

1. Die Durchführung der Langstrecke in einem Block hat sich bewährt. Es besteht danach die Möglichkeit, Großboote zu testen. Die Schifffahrt hält sich - wie bekannt - in Grenzen.
2. Schifffahrtssperre: 11:00 Uhr bis 14:00 Uhr
Startzeit: 11:00 Uhr bis 13:30 Uhr
3. Der Betriebsweg ist zu jeder Zeit von Booten, Anhängern und Fahrzeugen frei zu halten. Die Fahrzeuge sind so abzustellen, dass eine ungehinderte Durchfahrt möglich ist. Die Kraftfahrzeuge sind auf dem Parkplatz abzustellen.
4. **Die Fahrordnung ist einzuhalten.**
Die Schifffahrt darf in den Wettkampfpausen nicht behindert werden: Vereinstrainer/-innen sind dazu verpflichtet diese Information zuverlässig an die Ruder/-innen weiterzugeben. **Die Großschifffahrt hat Vorrang, alle Ruder/-innen müssen auf diese Rücksicht nehmen, nicht umgekehrt.**
5. Den Ordner/-innen ist Folge zu leisten.
Das Ablegen der Boote sollte in der Startreihenfolge vorgenommen werden.
Bei der Fahrt zum Start und nach den Rennen darf nicht nebeneinander gefahren werden, ein zügiges Überholen ist erlaubt und das Überholen ist entsprechend zu ermöglichen.
Die Kanalmitte immer freihalten!
6. Eine Doppelnutzung von Booten ist begrenzt möglich! Bitte mit der Meldung angeben! Beispiel im Formular. Bei Doppelnutzung sollten Nichtkadermitglieder im Rennen Doppelnutzung gemeldet werden.
7. Weitere Informationen zum Langstreckentest sind auf der Homepage des [RV Erlangen](#) (Meldeergebnis mit Startzeiten, Startnummern, Rennergebnisse, etc.) und auf der [Homepage](#) des BRV ersichtlich.

Besondere Bestimmungen:

1. Streckenlänge: 6.000m/3.000m (Start bei km 42 - Ziel bei km 48/45) ohne Wende.
Die Boote werden im Abstand von ca. 1 Minute gestartet und haben sich 5 Minuten vor der Startzeit zur Verfügung des Startenden zu halten. Änderungen werden rechtzeitig mit dem Meldeergebnis bekanntgegeben. Auch wenn es zu Beginn zu Verzögerungen kommt: Schicken Sie Ihre Ruder/-innen rechtzeitig zum Start, denn bei Bedarf kann der Rennabstand auf 30 Sekunden verringert werden. Der Start erfolgt von der Startlinie und sofort nach dem Ausrichten der Boote.
2. Bugnummern und Rückennummern sind pro meldenden Verein in einem Umschlag am Regattabüro abzuholen. Bei Verlust der Bugnummer sind € 10,00 zu zahlen. Die Bugnummern werden am Steg wieder eingesammelt.
3. Aufgrund von mangelndem Platz am Steg ist bei Re 1 Großboote nur der 2x zugelassen.
4. Es gelten die Altersklassen für 2025.
5. Der Leistungstest wird nach den RWR des DRV und den Bestimmungen für die Durchführung von Jungen- und Mädchen-Wettbewerben ausgetragen, soweit diese auf den Wettbewerb anwendbar sind. Jungen und Mädchen, die im laufenden Kalenderjahr ihr 14. Lebensjahr vollenden, dürfen an der Langstrecke nach den RWR in der Altersklasse der Junior/-innen B teilnehmen, wenn sie in der Aktiven-Datenbank des DRV erfasst sind.
Hinweis zur Sporttauglichkeit und zum gültigen Aktivenpass für die HLS 2024 und zum Höherstart für Jungen und Mädchen. Mit der Anmeldung der Teilnehmenden bei der Herbstlangstrecke wird seitens des Vereins bestätigt:
 - dass der/die teilnehmende Sportler/-in an der HLS in der Aktiven-Datenbank des DRV erfasst ist bzw. die Sporttauglichkeit für den Wettbewerb vorliegt.

6. Für Junior/-innen der Altersklasse B, die am BRV- Sichtungslerngang im Herbst teilnehmen wollen, ist die Teilnahme dringend empfohlen.

Die Herbstlangstrecke ist eine Möglichkeit ein Kriterium der Landeskaderrichtlinien zu erfüllen. Daher bietet es sich für U17-Sportler/-innen an, die Langstrecke im Einer zu absolvieren. Weitere Informationen können auf der [BRV- Homepage](#) eingesehen werden.

7. Alle Leichtgewichte werden gewogen. Es gilt das Gewicht gemäß der RWR und nach den Bestimmungen für die Durchführung von Jungen- und Mädchen-Wettbewerben. Um Gruppenbildung an der Waage zu vermeiden, entfällt die 2-Std-Regel. Es kann also schon bei Ankunft gewogen werden. Die Maximalgewichte sind im Meldeformular im Reiter Rennen ersichtlich, darüber werden Ruder/-innen in der offenen Klasse gewertet.
8. Leihboote können nicht zur Verfügung gestellt werden. Die Lagerung der Boote erfolgt auf eigene Gefahr. Eine besondere Versicherung für Teilnehmende und Boote durch den Veranstalter besteht nicht. Bei Unfällen und Schäden jeglicher Art haften die meldenden Teilnehmenden und Vereine.
9. Die Fahrordnung ist unbedingt einzuhalten. Für die Sicherheit der Ruder/-innen und die Einhaltung der Fahrordnung sind neben den Ruder/-innen auch die Trainer/-innen verantwortlich. Es wird empfohlen, die unerfahrenen und unsicheren Ruder/-innen mit Rettungswesten starten zu lassen. Eine Teilnahme erfolgt auf eigene Gefahr. Eine Haftung durch den Veranstalter erfolgt nicht. Bei Unfällen und Schäden jeglicher Art haften die meldenden Teilnehmenden und Vereine.

Startreihenfolge:

1. Die Startreihenfolge wird entsprechend der Ergebnisse des Vorjahres und der Ergometerwerte, bzw. nach Rücksprache mit der Landestrainerin gesetzt.
2. Die Startreihenfolge wird am Montag den 21. Oktober 2024 festgelegt.

Meldegeld:

Es wird ein Unkostenbeitrag von € 18,00 je Boot erhoben.

Bei Meldungen nach Samstag den **19.10.2024** ist das doppelte Meldegeld zu zahlen!

Um- und Abmeldungen sind nur bis Freitag den **25.10. 2024** um 14:00 Uhr möglich - danach wird das Meldegeld in Rechnung gestellt.

Die Meldeliste, Rückennummern und Bugnummern sind in einem Umschlag pro Verein im Regattabüro abzuholen.

Die Rechnung des Meldegeldes incl. der verlorenen Bugnummern wird dem meldende/-n Trainer/-in nach der Regatta per Mail zugeschickt und somit den Vereinen in Rechnung gestellt. Der Betrag ist zeitnah zu überweisen.

RV Erlangen

gez. Dr. Ulf Meerwald, Regattaleitung

Bayerischer Ruderverband

gez. Gerhard Walter, Vizepräsident Sport